

PRESSEMITTEILUNG, März 2018

16 Jahre kritischer Dialog: Regeln zur Energieeinsparung in Gebäuden

Neue Pdf-Broschüre zeigt 60 EnEV-online Interviews seit 2002

Was haben Architekten, Planer, Energieberater, Bauherren, Eigentümer, Verwalter und Immobilien-Makler gemeinsam? Sie alle interessieren sich für die energiebezogenen Regeln für Gebäude. Dazu gehören die Energieeinsparverordnung (EnEV), das Energieeinsparungsgesetz (EnEG), oder das Erneuerbare-Energien-WärmeGesetz (EEWärmeG). Melita Tuschinski, Freie Architektin aus Stuttgart, Herausgeberin des Experten-Portals EnEV-online.de, hat seit 2002 zahlreiche Gespräche dazu geführt und die Methodik und praktische Anwendung der Energiespar-Regeln kritisch hinterfragt. Ihre Interviewpartner waren Akteure und Entscheider aus Bundesministerien, der EU-Kommission, von Forschungseinrichtungen und Verbänden sowie Vertreter aus der Bauwirtschaft. Die neue Pdf-Broschüre enthält alle 60 bisherigen Interviews und gibt ein Bild der wichtigsten Schritte und kritischen Aspekte auf dem Weg zu den gesetzlichen Rahmenbedingungen für klimaneutrale Gebäude.

Regeln zur Energieeinsparung kritisch nachgefragt

Wer heute einen Neubau errichtet oder einen Bestandsbau saniert muss die EnEV 2014, das EnEG 2013 und das EEWärmeG 2011 beachten. Am 1. Februar 2002 trat die erste EnEV-Fassung in Kraft. Sie wurde immer wieder novelliert um die europäischen Vorgaben der EU-Gebäuderichtlinie zu erfüllen. Alle wichtigen Stationen der Energieeinspar-Gesetzgebung sind in den 60 EnEV-online Interviews dokumentiert und mit kritischen Fragen und ausführlichen Antworten durchleuchtet.

Schritte auf den Weg zu klimaneutralen Gebäuden

Wichtige Stationen der gesetzlichen Rahmenbedingungen waren beispielsweise:

- 2002 – die erste Energieeinsparverordnung (EnEV) tritt in Kraft.
- 2003 - Deutschland muss die erste EU-Gebäuderichtlinie umsetzen. Diese wird 2010 und 2017 novelliert.
- 2005 - die neue Normenreihe DIN V 18599 zur energetischen Bewertung von Gebäuden wird entwickelt. Inzwischen wurde sie etliche Male aktualisiert.
- 2006 - der Energieausweis im Bestand wird eingeführt: zuerst durch die Deutsche Energie-Agentur (dena) im Rahmen von Feldversuchen und danach pflichtweise durch die EnEV 2007.
- 2009 - das erste Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz tritt in Kraft und wird ab 2011 von deren Novelle abgelöst.
- 2017 - die EU-Richtlinie wird novelliert soll dieses Jahr in Kraft treten.
- 2018 - der Bund wird eine weitere Novelle der EnEV oder das GEG auf den Weg bringen um die Vorgaben der EU-Richtlinie 2010 vollständig umzusetzen.

Kritische Chronik und anregendes Puzzle

All jene, die sich für eine Art Zeitreise zur Theorie und Praxis der Regeln zur Energieeinsparung von Gebäuden interessieren, finden in der neuen Broschüre zahlreiche anregende Interview-Beiträge, die auch aus heutiger Sicht noch von besonderem Interesse sind. Reflektiert werden die ursprünglichen Probleme, angewandten Methoden und eingeführten Lösungen. Heute kennen wir auch die Folgen, die zum Interview-Zweitpunkt nicht immer vollständig und umfassend abgeschätzt werden konnten. Eine abwechslungsreiche und anregende Lektüre, empfehlenswert für Fachleute, Auftraggeber und Entscheider aus der Bauwirtschaft.

Download Pdf-Broschüre: www.EnEV-online.de/interviews

3.257 Zeichen mit Leerzeichen – Abdruck frei.

Bitte senden Sie ein Belegexemplar an info@tuschinski.de

Über die Autorin

Die Freie Architektin Melita Tuschinski ist seit 22 Jahren mit ihrem Institut für Energieeffiziente Architektur mit Internet-Medien in Stuttgart selbstständig tätig. Sie ist durch Beiträge in bundesweiten Fachpublikationen sowie durch ihr Buch und E-Book zur „EnEV 2014 und EEWärmeG 2011“ bekannt. In ihrem führenden Fachportal EnEV-online.de informiert sie über energierelevante Themen im Baubereich. Ihren EnEV-Newsletter erhalten mittlerweile über 23.600 Abonnenten. Ein besonderer Service des Fachportals ist der „Online-Workshop zur EnEV-Praxis“: Seit 2002 beantwortet Tuschinski zusammen mit anderen Experten unter www.EnEV-online.de Anfragen von Fachleuten. Allein zur EnEV 2014 / 2016 haben sie mittlerweile über 200 Praxisbeispiele unter die Lupe genommen und erläutert. Weitere Infos: www.EnEV-online.de

Zwei Bilder:



[1_titelbild_broschuere_interview_sammlung.jpg]
Bild 1: In Ihrer kostenfreien Pdf-Broschüre „EnEV-online Interviews: Auf dem Weg zu klimaneutralen Gebäuden“ hat die Autorin alle 60 Interviews gesammelt, die sie seit 2002 soweit geführt hat. Download unter www.EnEV-online.de/interviews
© Collage: Margarete Mattes, KommunikationsDesign, München,
© Foto: kav77 – Fotolia.com



[2_autorin_melita_tuschinski.jpg]

Bild 2: Die Autorin Melita Tuschinski, Freie Architektin in Stuttgart, informiert in Ihren Interviews in EnEV-online.de zu Energiethemen für Neubau und Altbau-Sanierung.

© Foto: Wolfram Palmer

Text und Bild als Download unter:
<http://www.tuschinski.de/presse/index.htm>

Kontakt für die Redaktion zur Autorin:

Institut für Energie-Effiziente Architektur mit Internet-Medien

Melita Tuschinski, Dipl.-Ing.UT, Freie Architektin, Stuttgart

Bebel-Straße 78, 3. OG, D-70193 Stuttgart

Telefon: + 49 (0) 711 / 6 15 49 26

E-Mail: info@tuschinski.de

Internet: www.tuschinski.de